

## ***Helianthus x multiflorus* (Garten-Sonnenblume, perennial sunflower)**

*Asteraceae* - Korbblütler, LB: Beet // B/Fr2 so, sommergrün

Hochwüchsiger Beetklassiker mit goldgelben Blüten für fruchtbare, sonnige Standorte.

### **Herkunft**

Alte Gartenhybride der nordamerikanischen Arten *H. decapetalus* und *H. annuus*

### **Blatt/Blüte/Frucht**

Blätter länglich eiförmig, unterseits rau mit leicht gezähntem Rand. Je nach Sorten zieren einfache bis gefüllte zitronengelbe Blüten die horstig wachsenden, aufrechten Triebe von Spätsommer bis Herbst.

Im Unterschied zu *Heliopsis* hellere Laubfarbe und kälteres Gelb der Blüten.

**Lebensform:** Hemikryptophyt **Höhe:** 70 - 180 cm, je nach Sorte

### **Kulturhinweise**

Sonniger, warmer Standort auf frischen, fruchtbaren und lockeren Böden, kurze Trockenheit wird vertragen, zu viel Winternässe eher schlecht. Auf Schnecken und Mehltau achten. Sorten mit langen Blütenstielen sind zum Schnitt geeignet.

Vermehrung durch Teilung und Abtrennen von Trieben im Frühjahr; Teilung hält die Pflanzen zudem vital, wenn sie älter werden.

### **Gestalterische Verwendung**

Einzel oder in Gruppen eher im Hintergrund von Pflanzungen verwenden, wo die ev. mit der Zeit weniger attraktiv wirkende Basis der Horste von anderen Pflanzen kaschiert wird.

### **Empfehlenswerte Sorten und weitere Arten**

Die Gattung *Helianthus* beinhaltet neben den bekannten einjährigen Sonnenblumen interessante hochwüchsige staudige Vertreter. Hier ist allerdings sehr gute Arten- und Sortenkenntnis Voraussetzung für die Verwendung, denn manche wie z.B. die Prärie-Sonnenblume, *H. pauciflorus* und die Topinambur, *H. tuberosus* können unkrautartig über Rhizome wuchern! Leider ist zusätzlich die Taxonomie alles andere als einfach und klar, sodass es leicht zu Verwechslungen kommt. Sorten von *H. x multiflorus* findet man z.B. oft als Stauden-Sonnenblume, *H. decapetalus* angeboten. Sehr gute Sorten sind z.B. die anemonenblütige 'Meteor' und die stark gefüllte, großblumige 'Loddon Gold' sowie die einfache 'Triomphe de Gand', welche die ohnehin selten echt erhältliche 'Capenoch Star' noch an Schönheit übertrifft. Ornamentale Großstauden dieser Gattung sind die bekannte, v.a. wegen ihres feinen Laubes geschätzte Weidenblättrige Sonnenblume, *H. salicifolius* und die seltenen, aber im Grunde sogar wertvolleren *H. orygalis* und *H. x kellermannii*. Auch die Kleine Wald-Sonnenblume, *H. microcephalus* mit ihrer schönen Hybrid-Sorte 'Lemon Queen' (zitronengelb) und die Hybrid-Sorte 'Simon Wiesenthal' (hellgelb), sowie die ungewöhnlich cremefarbene Riesen-Sonnenblume, *H. giganteus* 'Sheilas Sunshine' sind imposante Staudengestalten, die üppige Blickpunkte im herbstlichen Staudenbeet schaffen.

### **Geschichte & Geschichten**

Wie der deutsche Name „Sonnenblume“ bezieht sich auch der wissenschaftliche Name *Helianthus* auf die Sonne. *Helios*, der Sonnengott des antiken Griechenlands und *anthos*, die Blume, ergeben zusammengesetzt und latinisiert *Helianthus*, die Sonnenblume. Treffender könnte man die prächtigen Blüten dieser Pflanzen wohl kaum beschreiben.